

„Nimm viel Zitrone! Nimm ordentlich Zucker!“ Michaela Falkner im Residenzverlag

Alles ist unmittelbar. Gegenwart. Jetzt. Der Körper. Das Begehren. Die Lust. Die Liebe. Das neue Leben. Der Schrei. Der Schmerz. Die Dauer und das Ende von allem.

Falkners Worte sind die apokalyptischen Reiter nach Bachmann und Jelinek. Die Textstruktur ist assoziativ. Sie ist Ausdruck des „danach“. Dem Sinn folgt die Sinnenwelt. Der Mensch ist von der platonischen Idee abendländischen Himmels wieder auf die harte Erde seines nackten Daseins gelangt. Nein, geknallt. Das ist alles. Lebensspuren nach dem Tod der Seele. Worte sind nun Seismographen dieses Erdbebens von Ich und Welt. Die heiße Lava.

Die Dialektik der Aufklärung, die Rückkehr der Macht der Natur, ist spürbar in allem. Das Unbehagen in der Kultur, die Schmerzen des Körpers, der Begegnung und des Umgebenden sind jetzt die Jahreszeiten. Die freudsche Decke wärmender, schützender Kultur ist gerissen. Es ist kalt unter Sonne und Mond. Zwischen Körper und Körper. Bei Tag und Nacht.

Entlarvt Ingeborg Bachmann in „Malina“ Ivan als leidenschaftlich begehrte Projektion von Harmonie und Zukunft, so schreibt Falkner diese Geschichte fort. Worte im/vom Ende der Illusion. Die Frau ist kein leidendes Objekt mehr, welches stumm in der Wand verschwindet. Sie begehrt und nimmt. Gut und böse ist überall. Die kritische Analyse des Scheiterns der Geschlechter bei Bachmann findet bei Falkner eine selbstbewusste Fortschreibung des namenlosen Ausdrucks bei Malina. Die Wand wird zum Wort – und bebt.

Falkner ist aber auch im gesellschaftlichen Duktus erstaunlich aktuell. Gemeinsame Werte brechen in politischer Ambivalenz. Solidarität, Empathie – wo? Angst, Neid, Hass und Gewalt sind die Gegenwart – Menschenbeben in allen Gründen und Abgründen. Sind das nicht die täglichen Nachrichten?

Michaela Falkner, Du blutest, Du blutest, 2011

Michaela Falkner, Kaltschweißattacken, 2009

Walter Pobaschnig 2_16

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/filmtheaterkunst/>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

